

Blickpunkt

ERLANGEN 04/2018

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

Erneut zum bayerischen Innenminister berufen

Auch als Stellvertreter des Ministerpräsidenten wurde Herrmann bestätigt



Die Staatsminister Joachim Herrmann, Melanie Huml und Marion Kiechle mit Ministerpräsident Markus Söder. Foto: Rolf Poss

Der Erlanger Joachim Herrmann ist zum vierten Mal als Bayerischer Innenminister vereidigt worden. Herrmann bleibt zusammen mit Staatssekretär Gerhard Eck an der Spitze des Hauses, das - erweitert um den Bereich „Integration“ - das neue Bayerische Staatsministerium des Innern und für Integration genannt wird. Die Bereiche Bau und Verkehr sind im neuen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr aufgegangen.

Herrmann sagte zu seiner Berufung: „Bayern ist das sicherste Land in Deutschland. Diese Spitzenposition wollen wir halten und noch weiter ausbauen, bei der Kriminalitätsbekämpfung, im Kampf gegen Terrorismus, Wohnungseinbruchsdiebstahl oder Cyberkriminalität - zusammen mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Ministerium, an den Regierungen und Landratsämtern, mit den Einsatzkräften von Polizei, der Feuerwehren, der Rettungs-

dienste und Hilfsorganisationen vor Ort und allen, die tagtäglich mit großem persönlichen Einsatz für unsere Sicherheit sorgen.“

Der neue Bereich Integration kommt aus dem Arbeits- und Sozialministerium. Herrmann begrüßte alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich im Arbeits- und Sozialbereich bisher um diese Aufgaben mit großem Engagement gekümmert haben.

Mit dem neuen Aufgabenzuschnitt ist das gesamte Ausländer- und Asylrecht nun unter dem Dach und der Verantwortung eines Hauses. Das gilt für die Unterbringung der Flüchtlinge, die Integration anerkannter Flüchtlinge, aber auch die Rückführung von Asylbewerbern, die nicht dauerhaft in unserem Land bleiben dürfen. Herrmann: „Die Bündelung dieser Aufgaben in einem Ressort ermöglicht eine noch effektivere Aufgabenerfüllung.“

Herrmann dankte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bayerischen Bauverwaltung, in den Bereichen Straßen-, Luft- und Schienenverkehr, im Wohnungswesen und der Hochbauverwaltung - in der Obersten Baubehörde, an den Regierungen und den Staatlichen Bauämtern: „Sie haben großartige und hervorragende Arbeit geleistet. Wichtige und zukunftsweisende Verkehrsprojekte konnten wir mit Ihnen gemeinsam auf den Weg bringen und umsetzen. Mit Ihrer Unterstützung, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, haben wir Außerordentliches erreicht.“

Zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger Bayerns blicken wir mit Zuversicht auf die vor uns liegenden neuen Aufgaben und Tätigkeitsbereiche und freuen uns auf vertrauensvolle und fachkundige Zusammenarbeit mit Ihnen!

In dieser Ausgabe

Interview – Birgitt Aßmus gibt Fraktionsvorsitz ab....	3 – 4
Ihre Stadtratsfraktion informiert.....	5 – 7
Standpunkt	7
Termine & Impressum.....	8

CSU
ERLANGEN



Feierliche Fahrzeugweihe beim Roten Kreuz Heroldsberg



BRK-Bereitschaftsleiterin Daniela Zimmermann freut sich u.a. mit Innenminister Joachim Herrmann, BRK-Kreisvorsitzendem Stefan Müller MdB, Bürgermeister Johannes Schalwig und Bezirksbereitschaftsleiter Johannes Stegmann über zwei neue BRK-Fahrzeuge in Heroldsberg. Gesegnet wurden die Fahrzeuge von Pfarrer Thilo Auer. Foto: BRK Heroldsberg

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann konnte zwei neue Fahrzeuge der Heroldsberger Bereitschaft des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) in Dienst stellen.

Für eines der beiden Fahrzeuge hat der Freistaat die Finanzierung in Höhe von rund 120.000 Euro komplett übernommen. Bei der Neuanschaffung handelt es sich um einen Krankentransportwagen des Katastrophenschutzes, in dem bis zu zwei Patienten liegend transportiert werden können. Herrmann: „Wir unternehmen im Katastrophenschutz

große Anstrengungen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Beginnend mit dem Doppelhaushalt 2009/2010 haben wir ein mehrjähriges Investitions- und Beschaffungsprogramm aufgelegt, das ein Volumen von 40 Millionen Euro hat. Neben dem Heroldsberger Einsatzfahrzeug konnten daraus allein im vergangenen Jahr 29 weitere Krankentransportwagen finanziert werden.“

Bei dem zweiten neuen Fahrzeug - eingesetzt in der 1. Schnelleinsatzgruppe (SEG) Betreuung Erlangen-Land - handelt es sich um einen neuen Mannschaftstransportwagen, den die BRK-Bereitschaft Heroldsberg selbst für rund 50.000 Euro angeschafft hat.

Die Junge Union Erlangen zu Besuch im Innenministerium



Foto von links: Simon Wrana, Alexandra Breun, Matthias Muth, Nico Bucher, Staatsminister Joachim Herrmann MdB, JU-Kreisvorsitzende Alexandra Beugel-Hilz, Sophia Schenkel, Maria Schenkel

Von der aktuellen bayerischen Landespolitik bis zum Lärmschutz am Frankenschnellweg gab es viele wichtige Themen im Gespräch mit unserem Erlanger Landtags-

abgeordneten, Innenminister Joachim Herrmann.

HANDWERK

winnebeck

ERLANGEN UNIVERSIÄTSSTRASSE 1

ROLEX

Birgitt Aßmus gibt Fraktionsvorsitz ab

Blickpunkt-Interview zum Amtswechsel

Alle zwei Jahre wählt die CSU-Stadtratsfraktion Erlangen den Fraktionsvorstand neu. Im April ist dies wieder der Fall. Die Fraktionsvorsitzende Birgitt Aßmus hat dazu erklärt, dass sie dem neuen Fraktionsvorstand nicht mehr angehören wird. Für den „Blickpunkt“ ein Grund nachzufragen und mit der ehemaligen Bürgermeisterin der Stadt Erlangen, die seit Mai 2014 wieder Vorsitzende der CSU-Stadtratsfraktion ist, über ihre Arbeit und ihre Gründe für den Rückzug aus der Fraktionsspitze zu sprechen:

BP: Frau Aßmus, Sie wurden 1996 in den Stadtrat gewählt und haben gleich als stellvertretende Fraktionsvorsitzende Verantwortung übernommen. Welche Gedanken kommen Ihnen bei einer Rückschau auf



22 Jahre kommunalpolitische Verantwortung?

Birgitt Aßmus: 1996 war ein fulminanter Start. Mit Siegfried Balleis kam nach 24 Jahren wieder ein CSU-Oberbürgermeister ins in Amt. Mit 23 Stadträtinnen und Stadträten hatte die CSU zwar keine eigene Mehrheit, war aber stark wie nie zuvor. Oberbürgermeister Siegfried Balleis war ein Mann mit Zielen und Visionen, der uns Stadträte an-

trieb. Und wir waren bereit, Verantwortung zu übernehmen und neue Akzente zu setzen.

2006 habe ich den Fraktionsvorsitz von Hermann Gumbmann übernommen, der zu diesem Zeitpunkt bereits über 32 Jahre Stadtrats Erfahrung verfügte. Als Vorsitzende der größten Fraktion galt es, die kommunalpolitischen Ziele der CSU gemeinsam mit dem Oberbürgermeister umzusetzen.

BP: Wie sind Sie in die Arbeit hineingewachsen?

Birgitt Aßmus: Als neugewählte Stadträtin wurde ich kulturpolitische Sprecherin, Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses und Mitglied im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss. Mit hohem Zeitaufwand habe ich mich in die

| MAUSS PERFORMANCE |

BAUHANDWERK
IMMOBILIEN
VERWALTUNG
SERVICE

TRADITION
LEISTUNG
LEIDENSCHAFT

GÜNTHER-SCHAROWSKY-STRASSE 6 · 91058 ERLANGEN
09131.1203 0 · INFO@MAUSS-BAU.DE · MAUSS-BAU.DE

CARL-KORTH-INSTITUT

BILDUNG

arbeitsmedizinisch
sicherheits-technisch
arbeits- und organisations-psychologisch

SEMINARE
SCHULUNGEN
FORTBILDUNGEN

www.carl-korth-institut.de

Telefon 09131/97 79 58-0
bildung@carl-korth-institut.de



Amtsvorgänger Hermann Gumbmann, Birgitt Aßmus, Alt-Oberbürgermeister Siegfried Balleis und Gerd Lohwasser

Themen eingearbeitet, gut unterstützt von den erfahrenen Fraktionsmitgliedern. Als stellvertretende Fraktionsvorsitzende muss man natürlich alle wichtigen Themen der Stadt kennen. Da reicht allein das Lesen der Ausschussunterlagen nicht aus. Zusätzlich müssen Gespräche geführt werden, Einrichtungen, Vereine und Bürgerversammlungen besucht werden. Ich wollte sicher sein, dass ich die richtigen Prioritäten setze und meine Entscheidungen auch begründen kann.

Als ich den Vorsitz der Fraktion von Hermann Gumbmann übernahm, mit dem ich immer hervorragend zusammengearbeitet habe, freute ich mich über die neue Verantwortung. Seine strikte Finanz- und Personalpolitik wurde von mir konsequent weiter verfolgt.

BP: 2011 folgten Sie Gerd Lohwasser als Bürgermeisterin nach. Ein Amt, das den Spagat von Politik und Verwaltung erfordert. War das auch mit einem Themenwechsel verbunden?

Birgitt Aßmus: Als Bürgermeisterin leitete ich das Referat für Schulen, Sport, Brand- und Katastrophenschutz.

Die Zuständigkeit für die Feuerwehr führte mich in einen neuen Bereich. Es war eine tolle Zusammenarbeit und ich darf noch heute von „meinen Jungens“ reden, auch wenn ich mich natürlich besonders über jede Frau freue, die sich bei der Feuerwehr engagiert.

Schulen und Sport sind in der Kommunalpolitik Kernthemen. Wir hatten unter Gerd Lohwasser mit der längst überfälligen Schulsanierung begonnen, einer Mammutaufgabe, die die Stadt noch lange beschäftigen wird. Der direkte Kontakt mit den Schulleitungen und Elternbeiräten ist mir dabei immer besonders am Herzen gelegen.

Sport und Schulen haben eine enge Verbindung. Sporthallen sind für beide essentiell. Das Erlanger Modell trägt dem Rechnung und wurde von mir immer unterstützt. Leider werden die Vereine von der Ampelkoalition nicht mehr ausreichend in die Planungen einbezogen. Gefreut hat mich, dass wir mit der intensiven Unterstützung des Kämmers Konrad Beugel die Sanierung des Freibades West und den Bau des neuen Hallenbades auf den Weg gebracht haben.

BP: 2014 – ein trauriges Jahr für die CSU und Sie. Kam Ihnen der Gedanke, hinzuschmeißen?

Birgitt Aßmus: Nein, natürlich nicht. Die Erlanger Bürgerinnen und Bürger haben so entschieden, das haben wir so zu akzeptieren. Die Abwahl von Oberbürgermeister Siegfried Balleis kam für uns überraschend. Die Stadtratsfraktion war

deutlich kleiner geworden und die Rolle des Oppositionsführers ist natürlich weniger komfortabel.

Erlangen steht vor großen Herausforderungen. Die Verlagerung von Siemens in den neuen Campus im Süden wird erhebliche Auswirkungen auf die Innenstadt haben. Hier fehlt ein Masterplan. Herr Dr. Janik bleibt die Antworten schuldig. Visionen, Ideen, wie sie sein Vorgänger Dr. Balleis hatte, fehlen komplett. Anstatt an einer Fortentwicklung der Stadt gemeinsam mit der Universität, der



Wirtschaft und den Bürgern zu arbeiten, sucht er sein Heil vor allem in der StUB. Der neue Verkehrsentwicklungsplan, der erst durch unsere Initiative den Erlanger BürgerInnen vorgestellt wurde, wird den Erlanger Bedürfnissen nicht gerecht. Zusätzlich fehlen neue Parkhäuser, vor allem für die Unikliniken, und neue Ideen für den Großparkplatz sowie das Areal des alten Hallenbades.

Pläne für ein neues Verwaltungsrathaus schreiten dagegen flott voran. Für die Opposition gibt es viel zu tun.

BP: Was macht Birgitt Aßmus nun?

Birgitt Aßmus: Natürlich setze ich mich als Stadträtin weiter für unsere Stadt ein. Von Anfang an haben mich das Amt und die damit verbundenen Aufgaben begeistert und das hat in all den Jahren nicht nachgelassen.

Wir werden die Fraktionsführung verjüngen und für die Zukunft aufstellen. Dafür stelle ich mein Amt gerne zur Verfügung und wünsche viel Erfolg.

Das Interview führte Markus Beugel



Ihre Stadtratsfraktion informiert



Innenminister Joachim Herrmann überreicht im September 2017 Wolfgang Appelt (rechts) die kommunale Dankurkunde.

75. Geburtstag Wolfgang Appelt

Wolfgang Appelt, Vorsitzender des Ortsbeirats Eltersdorf und des CSU-Ortsverbands Eltersdorf, feierte Anfang März seinen 75. Geburtstag. Der frühere Industriekaufmann ist seit 1999 Mitglied des Ortsbeirats und seit 2002 dessen Vorsitzen-

der. 2009 wurde Wolfgang Appelt zum Sprecher aller Erlanger Ortsbeiräte gewählt. Appelts Wirken wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten und mit der kommunalen Dankurkunde.



Glückwünsche für ehemalige Stadträtin Marianne Heinze

90. Geburtstag Marianne Heinze

Unsere ehemalige Stadträtin Marianne Heinze feierte Anfang März ihren 90. Geburtstag. Marianne

Heinze war von 1973 bis 1993 – ganze 20 Jahre lang ! – stellvertretende CSU-Kreisvorsitzende. 1990 war sie die Gründungsvorsitzende der Senioren-Union der CSU-Erlangen, ein Amt, das sie bis Oktober 1999 innehatte. 1995 erhielt sie die Medaille für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung.

Als die Erlanger CSU im Jahr 1996 ihr 50-jähriges Bestehen feierte, war Marianne Heinze auf der Festveranstaltung eine der besonders ausgezeichneten – sie wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Von 1974 bis 1996 war die Rektorin der Loschgeschule Marianne Heinze Stadträtin. Die Schwerpunkte ihrer Stadtratsarbeit waren im Schul- und Jugendbereich sowie bei sozialen Fragen, aber auch auf dem Gebiet der Finanz- und Haushaltsangele-

Wir verkaufen und bewerten Ihre Immobilie. Schnell und sicher.

Ihr
Kompetenz-
team



Infos:
T 09131 781-144

VR-Bank Erlangen – Höchststadt – Herzogenaurach eG

ImmoService

Nürnberger Straße 22A · 91052 Erlangen

immoservice@vr-bank-ehh.de

www.vr-bank-immoservice.de

genheiten – als finanzpolitische Sprecherin der CSU-Stadtratsfraktion genoss Heinze hohes Ansehen. Sie wirkte auch in der Katholischen Arbeitnehmerbewegung, im Seniorenbeirat sowie im Kinderschutzbund.



70. Geburtstag Gerd Friedrich

Unser ehemaliger CSU-Kreisvorsitzender Dr. Gerhard Friedrich konnte im März seinen 70. Geburtstag feiern. Von 1978 bis 1987 war Gerd Friedrich Mitglied des Erlanger Stadtrats, von 1987 bis 2002 vertrat er den Wahlkreis Erlangen im Deutschen Bundestag, u.a. war er stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Schon früh hat sich Gerd Friedrich politisch engagiert, so als Vorsitzender des RCDS Erlangen und Mitglied des Studentenparlaments und Studentenvertreter im Senat der Universität. Er war zuerst Kreisvorsitzender der Jungen Union in seinem heimatlichen Gunzenhausen, dann in Erlangen. Danach war er Bezirksvorsitzender der Jungen Union Mittelfranken und von 1975 bis 1983 stellvertretender Landesvorsitzender der Jungen Union Bayern.

80%-E-Bus-Förderung schnell für Erlangen nutzen

In einem Stadtratsantrag fordert die CSU-Stadtratsfraktion die Stadt Erlangen und die Erlanger Stadtwerke AG auf, die Förderung des Bundesumweltministeriums zu nutzen und unverzüglich mindestens 6 Elektrobusse anzuschaffen.



Erlangens chinesische Partnerstadt Shenzhen hat zum Jahresende 2017 ihren gesamten öffentlichen Busverkehr (über 17.000 Busse) als erste Großstadt der Welt komplett auf E-Busse umgestellt. Foto: A. Börner

Die CSU-Stadträte Birgitt Aßmus, Jörg Volleth, Gabriele Kopper, Christian Lehrmann, Dr. Kurt Höller, Adam Neidhardt und Dr. Stefan Rohmer haben sich bereits in früheren Anträgen für eine stärkere Nutzung der Elektromobilität in Erlangen eingesetzt. Das Bundesumweltministerium hat am 26.02.2018 bekanntgegeben, dass ab sofort eine 80%-Förderung der Mehrkosten von E-Bussen (bei einer Mindestanschaffung von 6 Bussen) bereitsteht. Das Ministerium wörtlich: „Konkret fördert das BMUB die Anschaffung von mehr als fünf Batterie-Bussen mit bis zu 80 Prozent der Investitionsmehrkosten. Die Investitionsmehrkosten umfassen alle Kosten, die im Vergleich zur Anschaffung eines Diesel-Busses zusätzlich anfallen Förderfähig

sind daher auch die dazugehörige Ladeinfrastruktur sowie weitere Maßnahmen, die zur Inbetriebnahme von Elektrobusen nötig sind, z. B. Schulungen und Werkstatteinrichtungen. Plug-In-Hybridbusse werden wie bisher mit bis zu 40 Prozent der Investitionsmehrkosten gefördert. Elektrobusse, die in Gebieten mit hoher Schadstoffbelastung zum Einsatz kommen, werden bevorzugt gefördert. Gleiches gilt für Gebiete mit einer hohen Lärmbelastung.“

Die Pressemitteilung zitiert auch Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD): „Elektrobusse fahren ohne Abgase und sind besonders leise. Damit tragen sie zu sauberer Luft und weniger Lärm in den Städten bei. Außerdem leisten sie einen Beitrag zum Klimaschutz. Da die Fahrzeuge derzeit noch teuer sind, unterstützen wir Verkehrsunternehmen und Kommunen bei der Anschaffung. Damit machen wir diese zukunftsweisende Technologie schon jetzt attraktiv.“ In Nürnberg und Fürth fahren bereits erste E-Busse, unsere chinesische Partnerstadt Shenzhen hat zum Jahresende 2017 ihren gesamten öffentlichen Busverkehr (über 17.000 Busse) als erste Großstadt der Welt komplett auf E-Busse umgestellt.

Mit „Teilhabe App“ Möglichkeiten für eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben anbieten

Stadtrat Christian Lehrmann will mit einem Antrag der CSU-Stadtratsfraktion erreichen, dass die

Farben. Formen. Emotionen.

SCHOLTEN

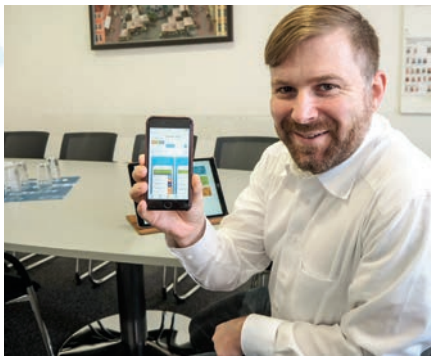
www.maler-scholten.de

MIT VOLLER KRAFT DURCHS JAHR!

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen

ELO MINERALÖL KG

ELO-Mineralöl KG · Rathenastraße 20 · 91052 Erlangen
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de



Aktivierung finanziell schwächerer Mitbürger zur gesellschaftlichen Teilhabe ausgebaut wird. „Das Gewähren von Preisnachlässen alleine reicht nicht aus, den tangierten Personenkreis auch zur Nutzung der Angebote zu bewegen.

Durch Veröffentlichungen und persönliche Beratungen ist man seitens der Verwaltung bemüht, mehr Mitmenschen zur Teilhabe zu bewegen. Dies richtet sich aber vorwiegend an die Besitzer des Erlangen-Passes. Dieser erreicht nicht alle Bürger, die von einer stärkeren Teilhabe profitieren würden“, so Lehmann.

Was lange währt...

Lange hat es gedauert, für viele (auch sehr stark medial unterstützt) viel zu lange, aber wir haben jetzt eine handlungsfähige Regierung. Mit der Wahl Angela Merkel zur Bundeskanzlerin und der Ernennung der jeweiligen Minister, nimmt die Regierung ihre Arbeit auf und man hat das Gefühl, das Tempo, Themen zu bearbeiten, die momentan unter den Nägeln brennen, zieht an.

Viele Kritiker, auch aus unseren eigenen Reihen, die sich über die Länge der Koalitionsverhandlungen mokiert und für eine Minderheitsregierung plädiert haben, sei gesagt, ein Blick zu unserem Nachbarland Italien, wo sich Regierungsbildungen über die Jahre als beliebig schwierig erwiesen haben und erweisen, lohnt sich und sollte den einen oder anderen Kritiker verstummen lassen. Mit dieser großen Koalition, sei

sie nun beliebt oder nicht, sind wir jetzt in der Lage, den globalen, wie auch europäischen Problemen entgegen zu treten und für Deutschland und Europa das Beste zu erreichen.

Mit Stefan Müller als unseren Erlanger Bundestagsabgeordneten und parlamentarischen Geschäftsführer der CSU Landesgruppe haben wir wieder einen starken Mann, für unsere Stadt, den Kreis und die Region. Jetzt heißt es mit voller Kraft und Geschlossenheit unseren Kandidaten für den bayerischen Landtag Joachim Herrmann zu unterstützen, damit wir ihn mit einem sehr guten Ergebnis nach München schicken können, um von dort aus weiterhin für unseren vorbildlichen Freistaat Bayern für Recht und Ordnung zu sorgen, vielleicht auch mit dem ein oder anderen guten Rat in Richtung Berlin.

Jörg Willmann

Hüttner
Malerbetrieb
Fachhandel
Künstlerbedarf

Wir verwirklichen Ihre Wünsche.

Individuelle Raumgestaltung – Beratung, Planung, Ausführung. Professionell, zuverlässig, kreativ!

150 Jahre. Tradition. Innovation.
harald-huettner.de

OBI

Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter www.obi-franken.de/services

Top-Kunden-Karte
Baumarkt-Service
Gartengeräte-Service
Anhängel-Verleihung

Erlangen
Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen



CSU Erlangen
 online:
csu-erlangen.de



[csu.fraktion.erlangen](https://www.facebook.com/csufraktion.erlangen)
[csu.erlangen.stadt](https://www.facebook.com/csuerlangen.stadt)



[csu_stadtratsfraktion_erlangen](https://www.instagram.com/csustadtratsfraktion_erlangen)
[csu_erlangen](https://www.instagram.com/csuerlangen)

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
 ERLANGEN

- | | | |
|-------------------|-------------------|--|
| Donnerstag, | 05.04., 19:30 Uhr | OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11 |
| Freitag, | 06.04., 19:00 Uhr | CSA, „Sozialpolitische Vorhaben der neuen Wahlperiode“ mit Stefan Müller, MdB, Parlamentarischen Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11 |
| Dienstag, | 10.04., 20:00 Uhr | OV West, Stammtisch, Gasthof „Zur Einkehr“ – Güthlein, Dorfstraße 14 |
| Mittwoch, | 11.04., 19:00 Uhr | OV Süd, Ortshauptversammlung, Unicum, Carl-Thiersch-Str. 9 |
| Mittwoch, | 11.04., 19:30 Uhr | Kreisverband Erlangen, Veranstaltung zum Thema „Busverknüpfung“, Haus des Handwerks, Friedrich-List-Straße 1 |
| Donnerstag, | 12.04., 19:00 Uhr | OV Frauenaarach, Stammtisch, Frauenaarach, Sportheim TSV, Karl-May-Straße |
| Montag, | 16.04., 15:00 Uhr | Senioren Union Erlangen, 1. Kreishauptversammlung mit der CSU-Kreisvorsitzenden Alexandra Wunderlich zum Thema „Die politischen Herausforderungen der CSU in Bayern und darüber hinaus“, Hotel Bayerischer Hof, (Raum erfragen), Schuhstrasse 31 |
| Dienstag, | 17.04., 18:00 Uhr | Mittelstands-Union Erlangen-Stadt, Kreismitgliederversammlung, „Kaiser Wilhelm“, Lorlebergplatz, Fichtestraße 2 |
| Dienstag, | 17.04., 19:30 Uhr | OV Ost, Monatstreffen, Sieglitzhof, Pizzeria Romano, Schronfeld 74 |
| Dienstag, | 17.04., 19:30 Uhr | OV Tennenlohe, Stammtisch, Restaurant „Schloß“, Schlossgasse 7 |
| Mittwoch, | 25.04., 19:00 Uhr | Junge Union Erlangen, Feierabend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstraße 4 |
| Donnerstag, | 26.04., 19:30 Uhr | OV Alterlangen, Stammtisch, DJK Erlangen, Wiesenweg 2 |
| Freitag, | 27.04., 19:00 Uhr | OV Eltersdorf, Offener Stammtisch, SCE-Sportheim, Langenaustraße 17 |
| jeweils Dienstag, | 19:00 Uhr | OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Tel. Herbert Winkler 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199 |

Vorankündigung:

- | | | |
|-------------|-------------------|--|
| Donnerstag, | 03.05., 19:30 Uhr | OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11 |
| Freitag, | 04.05., 8:00 Uhr | MU Erlangen, Unternehmerfrühstück mit Stefan Müller, MdB, Parlamentarischen Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, „Mireo“, Glockenstr. 4 |
| Freitag, | 04.05., 18:00 Uhr | Frauen-Union Erlangen, „Frau Macht Wirtschaft“ Gastvortrag von Annegret Kramp-Karrenbauer, Generalsekretärin der CDU, Heinrich-Lades-Halle, kleiner Saal, Rathausplatz 1 |

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, des Bezirksrats Dr. Max Hubmann, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail: kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Heidi Graichen, Dr. Kurt Höller, Alexandra Wunderlich, Jörg Willmann
Satz, Layout: Max Brenner - max-brenner.de • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791
Herstellung: Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich
Auflage: 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Anschrift der Redaktion: wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für Mai 2018 ist am 15. April 2018.**